

## **Ehrenamtliche Ausbildungsbegleiter**

Die Initiative VerA (Verhinderung von Ausbildungsabbrüchen) wird von der Ehrenamtsorganisation für Fach- und Führungskräfte SES durchgeführt. Hierbei unterstützen erfahrene Fachkräfte im Ruhestand Auszubildende, welche Schwierigkeiten in der Ausbildung haben und über den Ausbildungsabbruch nachdenken.

### **Wie?**

Haben Auszubildende Schwierigkeiten während ihrer Ausbildung, kann bei der SES ein/e Ausbildungsbegleiter/in angefragt werden. Dabei kann die Anfrage sowohl vom Betrieb wie auch von Auszubildenden erfolgen. Die SES teilt dem/der Auszubildenden daraufhin einen passenden ehrenamtlichen Senior-Experten zu, welcher gezielt auf die Aufgaben als Ausbildungsbegleiter vorbereitet wurde. In regelmäßigen Treffen (z. B. wöchentlich) unterstützt der/die Ausbildungsbegleiter/in individuell:

- beantwortet Fragen der Auszubildenden
- begleitet Übungen in der Berufspraxis
- unterstützt die Vorbereitung auf Prüfungen
- hilft bei sprachlichen Defiziten
- fördert die soziale Kompetenz und Lernmotivation

Die Unterstützung erfolgt zunächst über einen Zeitraum von einem Jahr. Jedoch kann die Unterstützung je nach Bedarf verlängert werden.

### **Aufwand?**

Die Begleitung eines Auszubildenden durch die VerA-Initiative ist für den Betrieb sowie für den Auszubildenden kostenlos.

### **Vorteile:**

Durch die intensive Unterstützung durch eine externe Bezugsperson können Ausbildungsabbrüche vermieden und dadurch die erfolgreiche Durchführung der Ausbildung fokussiert werden. Die externe Unterstützung von Auszubildenden ist zudem ein Anreiz für den Betrieb, weitere Zielgruppen für die Berufsausbildung anzusprechen, zum Beispiel lernbeeinträchtigte Jugendliche oder junge Menschen mit sprachlichen Defiziten.

### **Herausforderungen:**

Die freiwillige Teilnahme von Auszubildenden ist Grundlage für die Zusammenarbeit mit der Ausbildungsbegleitung.

